

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungs- termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja- Stimmen	Nein- Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

Betreff

Nachträglicher Beschluss über die Anmietung von Gewerbeflächen in der Uferstadt für Probebühne, Werkstätten und Lager des Stadttheaters Fürth

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

- Mietvertrag zwischen Stadt Fürth, Stadttheater, und Projekt Kurgartenstraße
- Beschlussvorlagen und Beschlüsse des Stadtrates (20.09.06 und 15.11.06)

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt nachträglich die Anmietung von Gewerbeflächen in der Uferstadt für Probebühne, Werkstätten und Lager des Stadttheaters Fürth gemäß Mietvertrag vom 23. Mai 2007.

Sachverhalt

Das RpA hat im Bericht über die Prüfung der Kassenbelege im Amtsbudget 46000 – Theater – vom 06.05.2008 angemerkt: „Falls kein Stadtratsbeschluss über den Abschluss des Mietvertrages (Anmietung Anwesen „Projekt Kurgartenstraße“) vorliegen sollte, wäre der Vertrag ohne Ermächtigung geschlossen. Über den Mietvertrag muss dann der Stadtrat gemäß der Geschäftsordnung nachträglich entscheiden. Die besonders lange Laufzeit sollte begründet werden.“ Der Rechnungsprüfungsausschuss übernahm in seiner Sitzung am 01.08.2008 die Prüfungsfeststellungen des Berichtes.

Die Theaterleitung war sich nicht bewusst, dass nach dem langen, im Kulturausschuss, der Referentenrunde und dem Stadtrat immer wieder thematisierten und dokumentierten Prozess der Wirtschaftlichkeitsprüfung, der Suche nach Alternativen und dem Ringen nach Kostenreduktion ein formaler Beschluss über den Mietvertrag nötig ist.

Der Stadtrat hatte mit Beschluss vom 20.09.06 die Verwaltung beauftragt, Verhandlungen mit den Uferstadt-Vermietern zu führen mit dem Ziel, den angebotenen Mietpreis zu reduzieren. Mit Beschluss vom 15.11.06 nahm der Stadtrat dann die Ausführungen des Fachreferenten zustimmend zur Kenntnis, welche in schriftlicher Form die Mietkonditionen darlegen und zur abschließenden Beurteilung kommen: „Das Angebot der Fa. Investa ist allen vorhandenen und eingehend geprüften Alternativen vorzuziehen“.

Die Mietlaufzeit von 20 Jahren liegt in der Tatsache begründet, dass die Firma investa die Probebühne eigens für das Theater gebaut hat und diese Investition sich erst bei einer 20jährigen Mietdauer refinanziert. In der oben zitierten Beschlussvorlage vom 15.11.06 wird ausgeführt, dass „die Eigentümer der Uferstadt nicht bereit sind, weitere Zugeständnisse, auch hinsichtlich der Mietlaufzeit, zu machen“. Der Stadtrat war mithin hinreichend über die Konditionen, Mietpreis und Vertragslaufzeit informiert.

Th bittet, den förmlichen Beschluss über die Anmietung der Gewerbeflächen in der Uferstadt für Probebühne, Werkstätten und Lager des Stadttheaters Fürth gemäß Mietvertrag vom 23. Mai 2007 nachträglich zu fassen.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten €		127.612,44 €	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	bei Hst.	
		Budget-Nr. GWF	im <input checked="" type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA	<input checked="" type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Ref. IV / Th

Fürth, 05.02.2009

i.V.



Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
Thomas Reher, Th

Tel.: -2406